



Bern, den 30.06.2023.

Der Bericht der Eidgenössischen Finanzkontrolle zum DTI-Schlüsselprojekt Programm ERP-Systeme V/ar (ERPSYSVAR) vom 2. Juni 2023 berücksichtigt Stand und Entscheide bis zum 9. Mai 2023. Der Programmauftraggeber ERPSYSVAR bedankt sich für die Möglichkeit, nachfolgend auf neuere Entscheide zur Architektur im Programm mit Bezug auf die Empfehlung 3 hinweisen zu dürfen.

Die Umsetzung der SAP-Architektur im Bereich Einsatz und damit die Sicherstellung des Funktionierens in allen Lagen auf der gehärteten Infrastruktur der Armee war im Programm mit der Realisierungseinheit 8 (RE8) ab 2025 geplant. Zuständig für diese Infrastruktur ist das sich im Aufbau befindende Kommando Cyber (Kdo Cy). Es gelten dabei zwei zentrale Grundsätze, die Einfluss auf ERPSYSVAR haben und die erst nach dem Start von ERPSYSVAR in den Folgejahren formuliert wurden:

- Systeme, Anwendungen und Services in der Verantwortung des Kdo Cy müssen über dem kompletten Stack hinweg durch das Kdo Cy betrieben und überwacht werden. Dies beinhaltet den gesamten IT-Stack von der Applikationsschicht bis zu den physischen Komponenten.
- Fachanwendungen und Services im EINSATZ dürfen keine Schnittstellen nach ausserhalb der gehärteten Infrastruktur haben. Die Fachanwendungen und Services im EINSATZ müssen während der Degradation die Daten autonom und autark bewirtschaften können. Bei der Restauration müssen diese Daten synchronisiert werden.

Im Rahmen der Neubeurteilung von ERPSYSVAR mit Bezug zu den zentralen Grundsätzen dieser Infrastruktur zeigte sich 2022, dass die erarbeiteten SAP S/4HANA Varianten den technischen Restriktionen nicht genügten, weshalb alternative Lösungen mittels einer Marktanalyse und technischen Machbarkeitsabklärung zu prüfen waren. Mit dem Schlussbericht der technischen Machbarkeitsabklärung zur Architektur vom 25. Mai 2023 konnte im Programmausschuss vom 21. Juni 2023 der Entscheid zum weiteren Vorgehen durch den Programmauftraggeber getroffen werden. Das Programm ERPSYSVAR wird mit der Einführung des neuen SAP S/4HANA-Systems (Generationenwechsel) bis und mit der Realisierungseinheit 7 „Optimierung und Automatisierung“ per Ende 2026 abgeschlossen. Die Realisierungseinheit 8 „Umsetzung SAP-Architektur einsatzkritische Prozesse“ wird aufgrund der neuen Erkenntnisse nicht mit dem Programm ERPSYSVAR umgesetzt. Die Logistikbasis der Armee ist der Bedarfsträger eines möglichen neuen Vorhabens zur Umsetzung der militärischen Einsatzlogistik „automatisierte Kriegslogistik“.

Für die Erfüllung des verlangten Leistungsprofils der Armee, der Sicherstellung der Einsatzbereitschaft sowie der Erreichung der Verteidigungsfähigkeit ist die Armee auf das neue SAP-System mit dem Generationenwechsel angewiesen. Es geht um zentrale Punkte wie die Organisation der Armee, die Armeelogistik, die SAP Industry Solution D&S (Defence & Security), die Computersystemvalidierung auf Grund der regulatorischen Anforderungen gemäss dem Heilmittelgesetz und die SAP basierte betriebswirtschaftliche Führung und Steuerung.

Mit dem Entscheid entsprechen wir der Empfehlung 3 des Prüfberichts der Eidgenössischen Finanzkontrolle vom 2. Juni 2023.